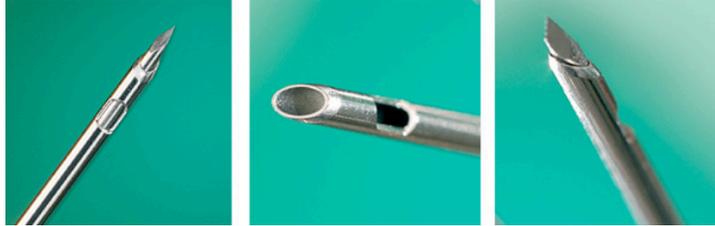


Blache - Nadel



BESCHREIBUNG Nadel zur transabdominalen Entnahme von Chorionzotten.

Die echogene Blache – Nadel hat eine Länge von 11 cm mit doppelt geschliffener, kurzer Spitze und seitlichem Fenster. Ausgestattet mit einem Trokar.

In zwei Ausführungen lieferbar:

Blache – Nadel Small: 19 G, Außendurchmesser 1,06 mm und Innendurchmesser 0,8 mm

Blache – Nadel Large: 17,5 G, Außendurchmesser 1,3 mm und Innendurchmesser 1,05 mm

Blache - Nadel



GEBRAUCHSEMPFEHLUNG

Bereiten Sie eine Schale mit 40 ml heparinisiertem Transportmedium (2000 U) vor und ziehen Sie 1 ml heparinisieretes Medium in eine 20 ml Spritze auf.

Überprüfen Sie, dass der Trokar innerhalb der Nadel richtig blockiert ist.

Stechen Sie senkrecht durch die Haut und steuern Sie anschließend unverzüglich unter Ultraschallführung auf dem kürzesten Weg die gewünschte Probenentnahmestelle an (Nadelspitze und Fenster an die maximal dickste Stelle der Plazenta platzieren).

Entfernen Sie den Trokar.

Schließen Sie die 20 ml Spritze mit 1 ml heparinisiertem Medium an.

Erzeugen Sie einen Unterdruck von ca. 15 ml und führen Sie den Aspirations-Sog über 10 bis 15 Sekunden mit kleinen, langsamen Vor- und Rück-Bewegungen durch (Amplitude von ca. 1 cm).

Entfernen Sie die Nadel mitsamt der Spritze unter Aspiration.

Geben Sie die gewonnene Probe zur Reinigung und Untersuchung in die zuvor vorbereitete Schale.

Zur Beförderung der Zotten ins Labor werden diese in ein nicht heparinisieretes Transportmedium gegeben.

1110700	Blache Nadel - Small 1,06 mm	ESV	VE à 10 Stück
1110800	Blache Nadel - Large 1,3 mm		